

Hobbymalerinnen spenden Erlös an VKKK

SOZIALES Die 1100 Euro stammen aus dem Verkauf von Bildern im Zehentstadel.

HEMAU. Eine freudige Überraschung für den VKKK nahmen die Tangrintler Hobbymalerinnen mit nach Regensburg. Im Elternhaus für Familien und Angehörige schwerstkranker Kinder des Vereins für krebskranker und körperbehinderter Kinder in Ostbayern überreichten die Malerinnen Angelika Wittmann, Anni Uhl, Renate Ziegaus, Maria Bartels und Monika Gehr eine Spende in Höhe von 1100 Euro an den 3. Vorsitzenden Günther Lindner des VKKK. Die Malerin Annemarie Kirchner, die auch zu diesem Team gehört, war leider krankheitsbedingt nicht bei

der Abordnung aus Hemaau.

Seit acht Jahren besteht die Gruppe und führt alle Jahre eine Ausstellung ihrer während des Jahres geschaffenen Bilder im Zehentstadel statt. Bei der Ausstellung im Jahr 2014 konnten von 80 Bildern immerhin 35 verkauft werden. Der Erlös wird gespendet. Zusätzlich wurden Spenden beim kalten Buffet und während der Ausstellung gesammelt. So kam die stolze Summe von 1100 Euro zusammen. Wie Sprecherin Anni Uhl betonte, wurde dieses Jahr der VKKK mit dem gesammelten Geld bedacht.

Der 3. Vorsitzende des Vereins, Günther Lindner, stellte das im Jahre 2010 neu errichtete Elternhaus sowie die Tätigkeiten des Vereins vor. Überrascht waren die Frauen, als sie die



Die Hobbymalerinnen bei der Spendenübergabe.

Foto: lbt

Zahlen hörten. Das Elternhaus wurde im Jahr 2014 mit über 10 000 Übernachtungen von Familien kranker Kinder genutzt. Bereits jetzt machen

sich die sechs Frauen Gedanken, welche soziale Einrichtung im Jahr 2015 bedacht wird. Das soll natürlich wieder eine Überraschung werden. (lbt)